

Schüler organisieren Spendenmarathon für Haiti

AKTION Norder Unternehmen unterstützen Conerus-Schüler

NORDEN/LA – Fünf Schüler der Conerus-Schule haben sich ein ganz besonderes Marketing-Projekt überlegt: Mit einem Spendenmarathon, der morgen ab 11.30 Uhr im Fitnesszentrum Fibs in Norden stattfindet, wollen sie Menschen in Not helfen.

„Auch eineinhalb Monate nach dem Erdbeben von Haiti ist die Lage des Inselstaates in der Karibik noch katastrophal“, sagen die Schüler. Immer noch sind Tausende Menschen obdachlos und ohne ausreichende medizinische Hilfe. Um die medizinische Versorgung sowie die Verteilung von Lebensmitteln und den Bau von Notunterkünften weiterhin zu gewährleisten, sind Hilfsorganisationen nach wie vor auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Mit ihrem

Marketing-Projekt möchten die fünf den Opfern des Erdbebens helfen.

Hierfür sind sie bereits im Vorfeld unterwegs gewesen, um Sponsoren für das Projekt zu suchen. Und das mit Erfolg. Die Firmen Sport Reinhardt, AFP-Steuerberatung, Claashen Immobilien, Taxi Driever, die Württembergische und Wüstenrot, die Firma Wiards sowie das Fibs selber haben sich bereit erklärt, das Projekt zu unterstützen. Diese werden nun für jeden der Teilnehmer einen festen Betrag spenden. Das heißt, umso mehr Menschen kommen, umso mehr Geld wird gesponsert. Ab 12 Uhr beginnt dann der Marathon, bestehend aus einem zweistündigen Medley verschiedener Fitnesskurse, der um 15 Uhr für zwei weitere Stunden fort-

gesetzt wird. Um 18 Uhr kann man sich beim Cardio-Kino aufs Trimmrad oder Laufband schwingen und über einen Beamer einen Film anschauen. Mitbringen muss man nur Sportkleidung.

Der TSC Norden, der mit seiner Lateinformation den Teilnehmern in den Pausen etwas aus seinem Programm vortanzen wollte, musste leider absagen. Dafür kann man sich von der Massagepraxis Paulus verwöhnen und sich nach dem anstrengenden Training die Verspannungen ausmassieren lassen. Für Verpflegung sorgt die Schnackeria, die zudem 20 Prozent ihrer Einnahmen spendet.

Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro pro Person. Auch dieser Betrag wird an die Erdbebenopfer gespendet.



Jasmin Diekmann, Dierk Bogena, Duc Viet Vu, Nils Janssen und Jens Werning (v. l.), haben im Rahmen eines Schulprojekts einen Spendenmarathon für Haiti auf die Beine gestellt. FOTO: ADAM